

„Neue Arbeiten“ im Schloss Bevern

Werkschau des Kunstkreises Holzminden

Für ihre ab dem 28. Oktober im Weserrenaissance-Schloss Bevern zu sehende Werkschau 2011 wählten 23 Künstler/innen des Kunstkreises Holzminden den Titel „Neue Arbeiten“. Zu sehen sein werden Grafik, Malerei, Textil-

kunst, Objekte, Skulpturen und Installationen.

Mit dem Thema „Neue Arbeiten“ möchte der Kunstkreis Holzminden den aktuellen Status Quo seiner Bestrebungen präsentieren.

Im 37. Jahr seines Bestehens öffnet sich der Kunstkreis Holzminden einem erweiterten Spektrum künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten.

Standen bislang die klassischen Techniken Malerei, Grafik und Skulptur im Vordergrund, so verändert sich der Schwerpunkt der Präsentation hin zu Installationen, Performance und Objektkunst.

Der Kunstkreis Holzminden, der seit Beginn des Jahres 2011 von der Objektkünstlerin Ulrike Wolf geleitet wird, möchte mit dem veränderten Erscheinungsbild dem gewandelten Zeitgeist Rechnung tragen.

Neben den traditionellen Techniken Grafik, Malerei und Skulptur wird unter anderem eine Videoinstallation von Birgitta Martin in

einem gesonderten Raum gezeigt. Die Dresdener Künstlerin Katja Borsdorf zeigt eine eigens für diese Ausstellung entwickelte Performance.

Gespannt sein darf man auch auf ein begehbares Objekt von Sabine Zarrath-Rind, die dieses Jahr als neues Kunstkreis-Mitglied aufgenommen wurde. Als Kreativ-Workshop für Kinder veranstaltet die Künstlerin Ilse Overmann am 27. November von 14-16 Uhr eine Druckwerkstatt. Dort können experimentelle Drucktechniken ausprobiert werden. Ebenfalls am 27. November ab 16 Uhr laden die Künstler des Kunstkreises zur Finissage und einem persönlichen Gespräch in das Weserrenaissance-Schloss Bevern ein.

Die Ausstellung kann vom 18. Oktober bis 27. November 2011, Sa. und So. 11 bis 17 Uhr und Mi., Do., Fr. 15 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei. ○

